
Grosse Peru, Bolivien & Chile Reise



Grosse Erlebnis-Rundreise durch Peru, Bolivien & Chile

Hier ein Vorschlag für eine etwas ausgedehntere Reise durch die drei Länder Peru, Bolivien und Chile. Auch diese Reise ist als Grundlage und Ideengeber gedacht, auf der Sie Ihre ganz persönliche Wunschreise aufbauen können. Es gibt viele Möglichkeiten für Ergänzungen, die je nach persönlichen Interessen verschieden ausfallen können. Auch die Hotels und die Sprache der lokalen Reiseleiter können je nach Geschmack angepasst werden.

Höhepunkte

- Lima

- Heiliges Tal der Inkas
- Machu Picchu
- Stadt Cusco
- Titicacasee
- La Paz
- Fahrt auf der "Todesstrasse" nach Coroico
- Silberstadt Potosi
- Salzhotel in Colchani
- Sonnenuntergang und Sternenhimmel im Salzsee von Uyuni
- Hochwüste von Siloli
- Farbige Lagunen
- Atacama Wüste
- Iquique und Arica
- Durchfahrt durch den Lauca Nationalpark

Reiseleitung

Das Programm dieser Peru-, Bolivien- und Chile-Rundreise ist mit einem Mix aus lokalen Reiseleitern, die Spanisch, Englisch oder sogar Deutsch sprechen, zusammengestellt. Nach Ihren Wünschen kann dies verändert werden.

Vorteil dieser Reiseroute

Der Vorteil dieser Reiseroute ist, dass der Flug nach Südamerika von und nach Lima gebucht werden kann, ein meist teurerer Gabelflug ist daher nicht nötig. Weiter entstehen bei dieser Rundreise in Bolivien keine Leerfahrten da Sie mit dem Fahrer zurück nach La Paz fahren.

Beste Reisezeit

Ab März bis November (Siehe [Beste Reisezeit](#))



Reiseprogramm Tag für Tag

TAG
1

Lima - Anreise

Hotel in Lima / Miraflores

In der Ankunftshalle im Flughafen von Lima/Callao erwartet Sie ein Mitarbeiter mit einem Schild, auf dem Ihr Name steht. Anschliessend wird er Sie zum gebuchten Hotel nach Miraflores fahren. Der Transfer vom Flughafen bis zum Hotel dauert je nach Verkehrsaufkommen bis zu einer Stunde. Hier im Hotel sind dann sämtliche Hotel-Vouchers und Unterlagen, die Sie für Ihre Reise durch Peru benötigen, hinterlegt. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.



Abholung am Flughafen

Der Mitarbeiter erwartet Sie draussen auf dem Flughafenparkplatz vor der Ankunftshalle. Warten Sie bitte hier draussen bis Sie unser Mitarbeiter lokalisiert hat.



TAG
2

Lima - City Tour (AM)

Hotel in Lima / Miraflores

Ihr Reiseleiter erwartet Sie in der Hotellobby um 9:00 Uhr zu einer halbtägigen Stadtbesichtigung von Lima. Sie besuchen die "Plaza de Armas" (Hauptplatz) mit der Hauptkirche von Lima (sonntags geschlossen), weiter geht's zum Kloster San Francisco mit seinen berühmten Katakomben. Abschliessend besichtigen Sie im historischen Zentrum von Lima die Jesuitenkirche. Neben der Altstadt besuchen Sie auch die modernen Stadtbezirke Limas mit San Isidro und Miraflores an der Costa Verde, wo bei gutem Wetter ein herrlicher Blick auf den Pazifik wartet. Anschliessend werden Sie um ca. 14:00 Uhr zurück zum Hotel gefahren. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.



TAG
3

Lima - Cusco

Hotel in Cusco

Zur vereinbarten Zeit werden Sie in Lima im Hotel vom Fahrer abgeholt und zum Flughafen gefahren. Hier erledigen Sie selbstständig das Check-in und fliegen anschliessend etwa eine Stunde nach Cusco, wo Sie am kleinen, lokalen Flughafen von einem Mitarbeiter für den Transfer zum gebuchten Hotel abgeholt werden. Für eine gute Akklimatisation an die Höhe in Cusco auf 3.360 m. ü. M. empfiehlt es sich, heute Nachmittag etwas kürzer zu treten. Ausruhen sowie ein kurzer Spaziergang in die Stadt sind ideal. Weiter sollten Sie genügend Wasser trinken und wenn möglich keine schweren Speisen zu sich nehmen. Alkohol und Rauchen ist heute und für die nächsten ein oder zwei Tage ebenfalls nicht zu empfehlen.



TAG
4

Cusco - City Tour - Privat (AM)

Hotel in Cusco

Zusammen mit dem Reiseleiter aus Cusco beginnen Sie heute Morgen um 9:00 Uhr mit dem Besuch des Zentrums der Stadt. Auf einem kurzen Spaziergang geht es über den berühmten Hauptplatz "Plaza de Armas" von Cusco. Weiter geht es in die Hauptkirche "El Catedral".

Ihr Reiseleiter wird Ihnen hier einiges über die sehr interessante und lange Geschichte dieser Kirche zu erzählen haben. Danach besuchen Sie den Sonnentempel der Inkas, genannt "Coricancha". Dieser Inka-Tempel wurde von den Spaniern in der Kolonialzeit zu einem Kloster umgebaut. Als bei einem starken Erdbeben im vergangenen Jahrhundert die spanischen Mauern einstürzten, kamen die alten, erdbebensicheren Mauern der Inkas wieder zum Vorschein. Auch hier gibt es viel Geheimnisvolles aus der Inka-Zeit zu erkunden. Nach diesen beiden Besuchen verlassen Sie die Stadt und fahren zu den nahegelegenen, sehr imposanten Inka-Ruinen von Sacsayhuamán. Hier haben die Inkas ihr Meisterwerk, was die Steinhauerei betrifft, abgelegt. Bis zu 100 Tonnen schwere Steine wurden bearbeitet, transportiert und passgenau zu gewaltigen Mauern zusammengefügt. Sie sehen hier die grössten Steine, die die Inkas je bearbeitet und bewegt haben. Weiter besuchen Sie im Ruinenkomplex Sacsayhuamán mit Tambomachay, Pucapucará und Q'enko drei weitere, jedoch kleinere Ausgrabungsstätten, die ebenfalls auf die Inkas zurückgehen. Nach diesen beeindruckenden Besichtigungen fahren Sie zurück nach Cusco, wo Sie gegen 14:00 Uhr eintreffen werden. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.



Cusco - Awanakancha - Pisac (Markt & Ruinen) - Aguas Calientes

Hotel in Aguas Calientes

Auf dem Weg ins Heilige Tal der Inkas besuchen Sie heute als Erstes die Lamas von Awana Kancha. Hier erfahren Sie vieles über die verschiedenen Rassen der südamerikanischen Lamas. Welche tollen Sachen aus der Wolle dieser Tiere hergestellt werden, sehen Sie danach in einer der schönsten Ausstellungen, die die Region Cusco zu bieten hat. Im Heiligen Tal der Inkas angekommen, machen Sie Halt am berühmten Markt in Písac. (*Hauptmarkttag ist jeweils sonntags*) Falls Sie nicht nur den Touristenmarkt besuchen möchten, fragen Sie Ihren Reiseleiter nach einem Abstecher in die lokale Markthalle von Písac. Danach geht's auf eine ca. einstündige Wanderung, auf der Sie die Ruinen aus der Inka-Zeit besichtigen, die sich über Písac befinden. Bei Interesse können Sie über viele Terrassen und Inka-Treppen vom Berg hinab bis nach Písac wandern. Diese Wanderung in toller Landschaft ist im Vergleich zu anderen Wanderungen in der Region nur wenig frequentiert. Anschliessend wartet unten im Tal in einem lokalen Restaurant das verdiente Mittagessen. Danach geht die Fahrt weiter durchs Heilige Tal der Inkas bis nach Ollantaytambo. Hier besteigen Sie die Bahn, die Sie in knapp zwei Stunden nach Aguas Calientes bringen wird. Dort begeben Sie sich zu Fuss zum gebuchten Hotel.



Gepäck für Machu Picchu

Bedenken Sie, dass es in der Bahn nach Machu Picchu keinen Platz für grosse Gepäckstücke gibt. Offiziell macht die Bahngesellschaft darauf aufmerksam, dass nur Gepäckstücke bis maximal 5 kg erlaubt sind. Daher können im gebuchten Hotel nach Machu Picchu in Cusco oder im Heiligen Tal der Inkas die grossen Gepäckstücke sicher deponiert werden.



TAG
6

Machu Picchu - Cusco (Privat)

Hotel in Cusco

Zur vereinbarten Zeit fahren Sie im lokalen, nicht privaten Bus in ca. 20 Minuten hoch zu den Ruinen von Machu Picchu. Ihr privater Reiseleiter wird Sie auf einer privaten Tour fachkundig durch die Ruinen führen und dabei erklären, was erwiesen ist und was vermutet wird rund um Machu Picchu, denn bekanntlich gibt es in den imposanten Ruinen noch viele Geheimnisse. Nach der Führung fahren Sie mit dem lokalen Bus, der bis 17:30 Uhr ca. alle zehn Minuten abfährt, zurück ins Dorf Aguas Calientes. Zur vereinbarten Zeit geht es danach mit der Bahn von Aguas Calientes zurück nach Ollantaytambo oder Poroy. Am Bahnhof erwartet Sie der Fahrer für den privaten Transfer zurück zum gebuchten Hotel in Cusco.



Rucksack für Machu Picchu

Bitte bedenken Sie, dass für den Machu Picchu nur ein Rucksack mit einem Inhalt von maximal 20 l zugelassen ist.



TAG
7

Cusco - Freier Tag

Hotel in Cusco

Heute geniessen Sie auf Ihrer Reise einen Tag zur freien Verfügung in Cusco. Ausser dem Hotel sind keine weiteren Leistungen inklusive. Cusco ist wohl eine der schönsten Städte in ganz Südamerika. Da wir Ihnen Ihr Hotel im Zentrum der Altstadt gebucht haben, können Sie sich heute freinehmen und Cusco auf eigene Faust entdecken. Es gibt über 200 Läden sowie eine Vielzahl von Restaurants und Cafés, alle gut zu Fuss erreichbar. Natürlich hat die Stadt auch viele Museen zu bieten. Auf dem Touristenticket, das für alle, die eine City Tour durch die Stadt im Programm haben, inklusive ist, sind einige dieser Museen im Preis eingeschlossen. Auf der Rückseite des "Boleto Turistico del Cusco", wie es genannt wird, finden Sie einen Stadtplan, auf dem die verschiedenen Museen inklusive Öffnungszeiten markiert sind.



Cusco - Puno (Busfahrt)

Hotel in Puno

Am Morgen gegen 7:00 Uhr, die genaue Zeit wird vor Ort bestätigt, werden Sie im Hotel von einem Mitarbeiter abgeholt und zum privaten Bus-Terminal von Turismo Mer gefahren. Von hier geht es mit dem Bus von Cusco nach Puno am Titicacasee. Die reine Fahrzeit beläuft sich auf etwa sechs Stunden, es sind fast 400 km zu bewältigen. Die Fahrt wird von einem Reiseleiter in englischer und spanischer Sprache begleitet. Unterwegs besuchen Sie als Erstes die Ortschaft Andahuaylillas. Der Ort ist bekannt für seine Sixtinische Kapelle aus dem 17. Jahrhundert, die sehr schön gestaltet und kürzlich renoviert wurde. Nach einer Führung durch die Kirche erreichen Sie nach einer weiteren Stunde Fahrzeit die Tempelanlage von Raqchi. Raqchi gilt als die grösste Tempelanlage, die die Inkas zu Ehren des Schöpfergottes Wiracocha gebaut haben. Hier begeben Sie sich mit dem Reiseleiter auf einen ca. 40-minütigen Spaziergang, dabei lernen Sie die beeindruckende Tempelanlage von Raqchi kennen. Danach geht es in ein Restaurant zum Mittagessen. Auf der Weiterfahrt steigt die Strasse von 3300 m. ü. M. auf 4318 m. ü. M. am La-Raya-Pass an. Hier oben auf der Wasserscheide zwischen Amazonas und Altiplano wird der Bus einen Halt für ein Foto mit den Schneebergen einlegen. Anschliessend geht's weiter durch die riesige Hochebene des Altiplano. Unterwegs gibt's nochmals einen Halt in der Ortschaft Pukara. Hier wartet ein kleines Museum mit Fundstücken aus der Vorinkazeit. Der Reiseleiter vom Bus wird auch eine Führung durchs Museum machen, an der Sie teilnehmen können. Am Ende der Fahrt erreichen Sie den privaten Bus-Terminal von Turismo Mer in Puno. Hier werden Sie von einem Mitarbeiter empfangen und anschliessend zum gebuchten Hotel gefahren. Der Bus, mit dem Sie die heutige Tour bewältigen, ist sicher und wird nur von Touristen auf dieser Route benutzt. Das grosse Gepäck wird auf der ganzen Fahrt unten im Bus eingeschlossen. Zudem sind kalte und warme Getränke im Bus inklusive.



TAG
9

Puno - Uros (Schilfinseln) - Amantaní (Gruppe)

Hotel in Amantani - Titicacasee

Mit einer Reisegruppe geht's heute für zwei Tage auf den Titicacasee. Dafür werden Sie im Hotel zur vereinbarten Zeit vom Reiseleiter aus Puno erwartet. Zusammen geht's dann zum Hafen von Puno, wo das Schiff für den Ausflug zu den Inseln auf dem Titicacasee auf Sie wartet. Sie besuchen dabei die schwimmenden Schilfinseln der Uros in der Bucht von Puno und fahren dann weiter zur Insel Amantaní im grossen Teil des Titicacasees. Auf der Insel Amantaní erwartet Sie eine einheimische Bauerfamilie, die Sie heute verköstigt und Ihnen ihr Gästezimmer zur Verfügung stellt. Die Übernachtung auf der Insel Amantaní ist schlicht, nicht alle Bauern können Zimmer mit WC/Dusche anbieten. Teilweise ist das WC im Patio oder im Garten. Es empfiehlt sich, einen dünnen (Seiden-) Schlafsack mitzunehmen. Auf der Insel gibt es verschiedene interessante Wanderungen sowie einen Folkloreabend.



TAG
10

Amantani - Taquile - Puno (Gruppe)

Hotel in Puno

Heute werden Sie beim Frühstück nochmals von der Bauernfamilie auf der Insel Amantani verköstigt. Anschliessend geht's an den Hafen, wo die Fahrt weiter zur Nachbarinsel Taquile wartet. Hier geht's auf eine kurze Wanderung mit anschliessendem Mittagessen in einem der lokalen Familienrestaurants auf der Insel. Weiterhin haben Sie die Möglichkeit, das Gemeindehaus und einen Ausstellungsraum zu besuchen. Hier können Sie den lokalen Familien Web- und Stickerarbeiten abkaufen; die Insel ist bekannt dafür. Nach etwas Freizeit geht's am Nachmittag mit dem Boot in ca. 2 Stunden zurück zum Hafen von Puno, wo der Fahrer für den Transfer zum gebuchten Hotel wartet. Der Abend steht zur freien Verfügung.



TAG
11

Puno - Desaguadero - Tiwanaku - Coroico

Hotel in Coroico

Um 6:30 Uhr werden Sie im Hotel vom Reiseleiter und dem Fahrer abgeholt. Bis an die bolivianische Grenze nach Desaguadero sind es gute drei Stunden zu fahren. Hier hilft Ihnen der Reiseleiter mit den Grenzformalitäten und dem Umladen des Gepäcks auf das bolivianische Fahrzeug. Danach geht es mit dem bolivianischen Fahrer weiter durch Peru und Bolivien. Kurz nach der Grenze besuchen Sie die Ausgrabungsstätte Tiwanaku. Tiwanaku war vor über 3000 Jahren die erste grosse Kultur auf dem Altiplano von Peru und Bolivien, heute gilt der Ort als wichtigste Ausgrabungs- und Zeremonienstätte Boliviens und gehören seit dem Jahr 2000 zum Weltkulturerbe der UNESCO. Nach einer privaten Führung mit einem lokalen Reiseleiter wartet im nahen Restaurant das Mittagessen. Danach geht die Fahrt weiter via La Paz über den mit 4.650 m hohen „La Combre“-Pass hinunter in die Region der Yungas auf 1.800 m. ü. M. Am späteren Nachmittag erreichen Sie das gebuchte Hotel in Coroico. Coroico gilt als das Tor zum bolivianischen Amazonas. Ein angenehmes Klima und schöne Aussichten auf Berge und Wald warten hier auf die Besucher.



TAG
12

Coroico - Kaffee-Tour - Coroico

Hotel in Coroico

Die Region rund um Coroico ist ideal gelegen für den Anbau von Kaffee. Auf der heutigen Tour fahren Sie daher in die kleine Gemeinde San Felipe unweit von Coroico. Hier besuchen Sie einen der Kaffeebauern. Aktivitäten: manuelle Ernte reifer Kaffeebohnen auf der Plantage, Auswahl der verschiedenen Qualitäten, Gärungsprozess sowie Trocknung und Röstung. Bei der Kaffeeröstung wird gezeigt, wie sowohl für den Eigenbedarf im Tontopf als auch für die industrielle Vermarktung geröstet wird. Im Anschluss können die verschiedenen Kaffees und Röstungen verkostet werden. Der Besuch auf der Kaffeeplantage wird mit einer kurzen Wanderung zu drei Wasserfällen in der Umgebung ergänzt. Nach diesen interessanten Besuchen am Rande des Amazonastieflands geht es am Nachmittag zurück nach Coroico ins gebuchte Hotel.



TAG
13

Coroico - La Paz - Oruro

Hotel in Oruro

Um 8:00 Uhr fahren Sie zurück nach La Paz. In La Paz haben Sie Zeit für ein freies Mittagessen, gegebenenfalls muss der Fahrer in La Paz Lebensmittel und eine Campingausrüstung für die Fahrt über den Salar de Uyuni und zu den Lagunen beschaffen. Sobald das Auto reisefertig ist, geht die Fahrt weiter ins ca. 250 km entfernte Oruro, wo Sie gegen Abend eintreffen werden. Die Fahrt nach Oruro dauert gut vier bis fünf Stunden. Oruro ist keine touristische Stadt, das Angebot an Hotels und Restaurants ist sehr bescheiden. Es geht einzig ums Übernachten, sodass die nächste Tagesetappe nach Potosí, die landschaftlich sehr interessant ist, nicht zu lang ausfällt.



TAG
14

Oruro - Tarapaya - Potosi

Hotel in Potosi

Eine der schönsten Fahrten durch Bolivien ist sicherlich die Fahrt von Oruro nach Potosí; nach dem Frühstück beginnen Sie diese landschaftlich sehr abwechslungsreiche Strecke. Zunächst geht es über eine relativ eintönige Steppe dem Poopó-See entlang bis nach Patacamayo. Hier biegen Sie ab Richtung Potosi. Nun warten Schluchten und gewaltige Hochebene mit Tausenden von Lamas und Alpacas. Immer wieder warten phänomenale Aussichtspunkte in einer fast menschenleeren Landschaft. Fast die gesamte Strecke von etwas mehr als 300 km bewältigen Sie auf einer Höhe von über 4.000 m. ü. M. An einem Aussichtspunkt oder beim Tarapaya-See machen Sie Halt für ein kaltes Picknick/Mittagessen. Am Nachmittag, bevor Sie nach Potosí kommen, besuchen Sie den idyllisch gelegenen Vulkansee Tarapaya. Vorsicht: Der See soll über 200 m tief sein! Wärme und Höhe können sich auf den Kreislauf auswirken und so auch bei guten Schwimmern zu Problemen führen! Daher ist derzeit das Schwimmen im See untersagt, landschaftlich lohnt sich der Besuch hier am See allemal. Nach dem Stopp am malerischen "Ojo del Inca", wie der See auch genannt wird, treffen Sie am späteren Nachmittag in der Stadt Potosí ein. Hier, in der höchstgelegenen Stadt der Welt mit mehr als 100.000 Einwohnern, beziehen Sie das gebuchte Hotel auf über 4.000 m. ü. M.



Tipp!

Fragen Sie den Fahrer nach einem guten Restaurant fürs Abendessen.



TAG
15

Potosi - Silberminen Cerro Rico

Hotel in Potosi

Am Morgen werden Sie von einem lokalen Reiseleiter, der die von Ihnen gewünschte Sprache spricht, vom Hotel für eine private Tour durch die Silberminen am Cerro Rico abgeholt. Sie fahren zusammen mit ihm zuerst zum "Mercado de los Mineros". Hier kaufen Sie kleine



Geschenke für die Minenarbeiter in den Silberminen des Cerro Rico. Für die Tour durch die Minen werden Sie danach mit einem Regenschutz, Stiefeln, einem Helm und einer Lampe ausgerüstet. Achtung, diese Touren sind nur für Leute ohne Klaustrophobie geeignet. Falls Sie die Minen nicht betreten möchten, so können Sie sich das Ganze auch von aussen ansehen. Der heutige Nachmittag steht zur freien Verfügung, für Kulturinteressierte empfiehlt sich ein Besuch im Museum Casa Real de la Moneda von Potosí. Im Museum gibt es halbstündig eine Führung in englischer und spanischer Sprache, der Besuch dauert ca. zwei Stunden, die Räume sind relativ kühl.



Potosi - Pulacayo - Uyuni - Cementerio de trenes - Colchani

Hotel in Colchani - Uyuni



Heute geht es weiter mit der Reise durchs "wilde" Bolivien. Es wartet die Überlandfahrt von Potosí auf der neu gebauten Strasse nach Uyuni und weiter nach Colchani. Die Fahrt führt wiederum durch eine fantastische, fast menschenleere Landschaft. Verlangen Sie vom Fahrer bei Interesse den einen oder anderen Fotostopp, so wie Sie es sicherlich in den letzten Tagen schon mehrmals getan haben. Nach etwa vier Stunden Fahrt erreichen Sie die Stadt Pulacayo, wo sich einst eine der grössten Silberminen des Landes befand. Heute ist es eine ziemliche Geisterstadt, an der der Zahn der Zeit gewaltig nagt. Nach dem Besuch des kleinen hiesigen Museums (wenn geöffnet) erreichen Sie in etwa einer Stunde das Dorf Uyuni. Nach einem kurzen Besuch des Dorfes fahren Sie zum Eisenbahnfriedhof (Cementerio de trenes). Hier wurden alte Dampflokomotiven und weiteres Rollmaterial vor über 100 Jahren einfach in der Wüste abgestellt und verlassen. Leider ist alles etwas heruntergekommen und verlottert, man bekommt aber gleichwohl noch einen guten Eindruck, wie es einst gewesen sein muss, als diese alten "Monster" oder "Feuerrösser" durch die endlosen Ebenen des Altiplanos gefahren sind. Bis nach Colchani ins gebuchte Salzhotel ist es nun nicht mehr weit. Das besagte Hotel, in dem Sie heute übernachten, ist fast komplett aus Salz aus dem Salar de Uyuni gebaut. Es befindet sich nur wenige hundert Meter von der gewaltigen Salzfläche des Salar de Uyuni entfernt. Das Abendessen wird im hoteleigenen Restaurant serviert, Mittagessen gibt es unterwegs als kaltes Picknick. Es empfiehlt sich sehr, am Abend aus dem Hotel zu gehen, um sich den fantastischen Sternenhimmel hier oben in der dünnen, klaren Andenluft anzuschauen; bei Neumond ist das Ganze noch viel beeindruckender. Der Fahrer wird nach Uyuni fahren, um dort zu essen und zu übernachten.



TAG
17

Colchani - Salar de Uyuni - San Juan

Hotel in San Juan

Nach dem Frühstück holt Sie der Fahrer vom Salzhotel für die Fahrt über den Salzsee von Uyuni ab. Nach gut 80 km erreichen Sie mitten im Weiss die Kakteeninsel Incahuasi. Unterwegs kommen Sie am verlassenen Salzhotel Playa Blanca vorbei. Auf der Insel Incahuasi müssen Sie sich registrieren und Eintritt bezahlen, dieser ist jedoch für Sie inklusive und wird vom Fahrer entrichtet. Danach empfiehlt es sich, die 30-minütige Wanderung hoch auf die Insel zu unternehmen. Die zahlreichen Riesenkakteen mit Höhen von bis zu zwölf Metern beeindrucken sehr. Nach einem Mittagessen auf der Insel Incahuasi geht die Fahrt über den Salar de Uyuni weiter. Unterwegs, mitten auf dem Salz bei den "Ojos", den Salzlöchern, gibt's nochmals die Möglichkeit für einen Fotostopp. Weiter können Sie versuchen, Salzkristalle aus den mit kaltem Wasser gefüllten Löchern zu brechen. Fragen Sie den Fahrer danach, falls er es vergessen sollte. Anschliessend geht es zurück aufs Festland. Auf Sandstrassen wird gegen Abend das Dorf San Juan erreicht. Bevor es ins Hotel geht, besuchen Sie hier die "Chullpas", Gräber und Mumien von "Señoríos de Lípez". Die archäologischen Fundstücke stammen aus der Zeit ca. 1200 vor Christus. Im Anschluss an diese Besuche erreichen Sie das gebuchte Hotel in San Juan. Das Abendessen wird im Hotel zubereitet.



TAG
18

San Juan - Laguna Colorada

Hotel in Laguna Colorada

Heute besuchen Sie auf dem Weg zur Laguna Colorada die Lagunen von Cañapa, Ramaditas, Honda, Charkota und Hedionda. Je nach Jahreszeit sind hier zahlreiche Andenflamingos und weitere Vögel anzutreffen. Die Strassen sind sehr schlecht auf diesem Reiseabschnitt, somit erwartet Sie ein kleines Abenteuer. Die Landschaft hier fernab von aller Zivilisation auf Höhen zwischen vier- und fünftausend Metern gehört mit zum Gewaltigsten, was Südamerika zu bieten hat. Geniessen Sie diese raue, weite und unbewohnte Landschaft. Vor der Laguna Colorada fahren Sie durch die farbige Wüste Siloli, in der sich der bekannte Steinbaum, ein von Wind und Wetter gegebter Felsen, befindet. In der Laguna Colorada müssen Sie sich mit Passnummer usw. registrieren lassen. Die Unterkunft im nahen Dorf an der Laguna Colorada ist äusserst schlicht, teilweise mit Mehrbettzimmer, ohne Strom zum Aufladen von Akkus und oftmals ohne fliessendes Wasser. (Berghütte) Die Nächte hier oben auf 4.300 m. ü. M. werden sehr kalt. Es empfiehlt sich daher, im eigenen oder geliehenen Schlafsack zu schlafen. Alle Mahlzeiten sind inklusive und werden von einer lokalen Köchin oder vom Fahrer selbst zubereitet.



Laguna Colorada - Laguna Verde - San Pedro de Atacama

Hotel in San Pedro de Atacama

Früh am Morgen geht die Fahrt vorbei an der Laguna Colorada zu den Geysiren von "Sol de Mañana". Nach einer guten Stunde im Jeep werden diese imposant fauchenden, heissen Quellen auf fast 5.000 m.

ü. M. erreicht. Bitte Vorsicht walten lassen, sodass Sie sich am heissen Dampf nicht verbrennen oder gar in einen der schlammigen Trichter fallen. Alles hier ist frei zugänglich, nichts ist abgesperrt. Nach diesem Besuch geht die Fahrt über die Sandstrassen weiter zu den Thermalquellen von Chalviri, wo auf 4.500 m. ü. M. in freier Natur gebadet werden kann. Da keine Umkleidekabinen vorhanden sind, empfiehlt es sich, schon am Morgen die Badehose anzuziehen. Das Wasser ist wunderbar warm, daher kann nur empfohlen werden, sich zu überwinden und ins Wasser zu steigen. Ein einmaliges Erlebnis, wenn dann auch noch der eine oder andere Flamingo in der angrenzenden Lagune herumstolzert. Danach geht's weiter zur grünen und weissen Lagune, genannt "Laguna Verde y Blanca". Danach erfolgt die Weiterreise zur chilenischen Grenze und weiter nach San Pedro de Atacama.



Fahrerwechsel an der Grenze

Falls Sie aus Bolivien wieder zurück nach La Paz fahren, so fahren Sie mit demselben Fahrer weiter.

Falls Sie nicht zurück nach Bolivien fahren, so holt Sie ein chilenischer Fahrer an der Grenze bei Hito Cajón ab.



TAG
20

San Pedro de Atacama - Tocopilla - Iquique

Hotel in Iquique

Via Calama fahren Sie heute ca. 500 km über gute Strassen durch die Atacama-Wüste bis nach Iquique am Pazifik. Unterwegs besuchen Sie Tocopilla, die Energiehauptstadt des chilenischen Nordens. Hier gibt es die Möglichkeit für ein einfaches, freies Mittagessen in einem lokalen Restaurant. Danach geht die Fahrt weiter entlang der rauen Küste des Pazifiks mit seinen mächtigen Wellen. Die Chancen stehen gut, dass Sie verschiedene Seevögel und mit etwas Glück auch Seelöwen zu sehen bekommen. Mutige können an einem der menschenleeren Strände unterwegs im kalten Wasser des Pazifiks baden oder wenigstens etwas mit den Füßen planschen, nach den Tagen in der Wüste ist dies eine schöne Abwechslung. Bei Interesse machen Sie bitte den Fahrer darauf aufmerksam. **Vorsicht mit der sehr starken Strömung und den teilweise sehr hohen Wellen!** Zum Schwimmen sind die Strände nicht zu empfehlen, das Spiel mit den Wellen macht aber viel Spass. Anschliessend wird dann die Stadt Iquique mit ihren Hochhäusern direkt am Pazifik erreicht.



TAG
21

Iquique - Arica

Hotel in Arica

Auf Wunsch besuchen Sie heute Morgen den zollfreien Einkaufspark von Iquique, dieser gilt als grösster ganz Südamerikas und bietet viele elektronische Geräte, Parfums, Autozubehör usw. Dies als kleiner Kontrastpunkt zu den vielen Lama-, Alpaka- und Bauernmärkten der verbleibenden Reise. Falls Sie den Zofri, wie er genannt wird, nicht besuchen möchten, teilen Sie dies dem Fahrer einfach mit. Alternativ kann bei der Abzweigung auf der Panamericana Richtung Iquique das Freilichtmuseum von Humberstone besucht werden. Hier wurden von 1872 bis 1960 Salpeter und Jod abgebaut. Es handelt sich um die einzige „Stadt-Fabrik“, die nach dem Ende des Salpeterbooms nicht zerstört wurde. Auf einem Rundgang, den man ohne weiteres auf eigene Faust machen kann, ist zu sehen, wie hier gearbeitet und gelebt wurde. Wohnungen, Spital, Hotel, Theater bis hin zu den Fabrikhallen können besichtigt werden. Danach geht's nochmals durch die trockenste Wüste der Welt, die Atacama-Wüste. Die Fahrt bis nach Arica wird nur von wenigen Oasen in tiefen Schluchten unterbrochen. In Arica angekommen, beziehen Sie das gebuchte Hotel im Zentrum der Stadt.



TAG
22

Arica - Tag zur freien Verfügung

Hotel in Arica

Heute geniessen Sie in Arica in sehr angenehmem Klima einen Tag zur freien Verfügung: eine kurze Wanderung auf den Hausberg „El Morro“, ein Besuch des Fischmarktes oder ganz einfach etwas durch die Stadt spazieren. Im Zentrum von Arica gibt es viele Restaurants und Cafés, geniessen Sie die Zeit hier am Pazifik, bevor es wieder hoch in die Anden Richtung Bolivien und La Paz geht.



TAG
23

Arica - La Paz

Hotel in La Paz - Zentrum

Heute steht nochmals eine lange Überlandfahrt auf dem Programm Ihrer Reise durch Chile und Bolivien: Es geht von Arica über 550 km nach La Paz. Die Strassen sind gut ausgebaut, sodass man zügig vorankommt. Auf der Fahrt geht es vorbei an Putre durch den Nationalpark von Lauca mit seinen hochandinen Seen und den Vulkanen. Wenn es an der Grenze zügig vorangeht, erreichen Sie La Paz zwischen 18:00 und 20:00 Uhr. Für unterwegs empfiehlt es sich, etwas zum Essen und Trinken mitzunehmen. In Arica gibt es Einkaufsmöglichkeiten, da die Läden jedoch am Morgen bei Abfahrt gegen 8:00 Uhr noch geschlossen sind, besser an einem freien Tag etwas einkaufen. An der Grenze werden teilweise Esswaren, vor allem Früchte, Käse und Fleisch beschlagnahmt, daher vor der Grenze essen. Angekommen im gebuchten Hotel in La Paz, verabschieden Sie sich dann von ihrem Fahrer der letzten Tage.



TAG
24

La Paz - City Tour - Teleferico - Valle de la Luna

Hotel in La Paz - Zentrum

Heute Morgen erwartet Sie Ihr Reiseleiter im Hotel für eine ganztägige Besichtigung der Stadt La Paz mit dem Mondtal im Süden. Es geht zu den wichtigsten Orten und Plätzen von La Paz sowie zu

Aussichtspunkten, von denen die Ausdehnung dieser beeindruckenden Stadt zu sehen ist. Die Aussichtspunkte von K'lli K'lli und Laykakota sind montags geschlossen. Seit 2014 wird in La Paz zur Entlastung der Strassen ein Netz von Seilbahnen gebaut. Ein Teil der Besichtigung von La Paz absolvieren Sie zusammen mit dem Reiseleiter mit der Seilbahn. Die Blicke aus der Gondel auf die Stadt in den Wolken, wie La Paz auch genannt wird, sind einzigartig. Zudem begeben Sie sich auf eine kurze und einfache Wanderung durch eine sehr spezielle Verwitterungslandschaft im sogenannten Mondtal, dem Valle de la Luna. Ferner besuchen Sie je nach Interesse die für die Stadt so charakteristischen Märkte, fragen Sie den Reiseleiter nach dem Hexenmarkt. Ausserdem haben Sie Zeit für ein Mittagessen, der Reiseleiter wird Ihnen gerne gute Restaurants vorschlagen. Zum Schluss fahren Sie zurück zum gebuchten Hotel, wo Sie sich vom Reiseleiter aus La Paz verabschieden.



TAG
25

La Paz - Tag zur freien Verfügung

Hotel in La Paz - Zentrum

Heute genießen Sie auf Ihrer Reise durch Bolivien einen Tag zur freien Verfügung im Zentrum der Stadt La Paz.



TAG
26

La Paz - Copacabana - Puno (Busfahrt)

Hotel in Puno

Zur vereinbarten Zeit werden Sie im Hotel abgeholt. In einem nicht privaten Reisebus fahren Sie um 7:30 Uhr Richtung Titicacasee.

Gegen 10:00 Uhr erreicht der Bus die Seeenge von Tiquina. Hier verlassen Sie den Bus, für gut 800 m geht es mit der Fähre auf die Halbinsel Copacabana. Die Fähre müssen Sie vor Ort direkt bezahlen, Kostenpunkt ca. zwei bis drei Bolivianos. In Copacabana haben Sie etwa eine Stunde Pause für ein kleines Mittagessen, gegebenenfalls empfiehlt es sich, etwas zum Essen aus La Paz mit auf die Reise zu nehmen. Die Restaurants im Zentrum von Copacabana sind nicht wirklich zu empfehlen. Anschliessend geht es um 13:00 Uhr mit dem peruanischen Bus weiter bis nach Puno. Begeben Sie sich dafür rechtzeitig ins Büro von Touri-Bus im Zentrum von Copacabana. In Khasani, kurz hinter Copacabana, müssen dann die bolivianischen Ausreiseformalitäten und nach einem kurzen Fussmarsch die peruanischen Formalitäten für die Einreise erledigt werden. Die Papiere für die Einreise nach Peru bekommen Sie im Bus überreicht und müssen ausgefüllt werden. In Puno am Bus-Terminal werden Sie von einem Mitarbeiter mit einem Schild erwartet und zum Hotel gefahren. Ankunft in Puno ist gegen 16:00 Uhr, der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Die beiden Busse werden normalerweise von je einem Reisebegleiter begleitet, der etwas Englisch spricht.



TAG
27

Puno - Juliaca - Lima - Rückreise

Hotel in

Zur vereinbarten Zeit werden Sie vom Reiseleiter im Hotel in Puno für den privaten, gut einstündigen Transfer nach Juliaca zum Flughafen erwartet. Hier wird Ihnen der Reiseleiter beim Check-in behilflich sein, um Sie danach für die Rückreise nach Lima zu verabschieden.

Am Flughafen in Lima haben Sie Anschluss für die Rückreise nach Europa.



Ihre Hotels:

Datum	Ort	Hotel	Zimmer	Status
Do 01/01/70	Lima / Miraflores	Allpa	Standard	NA
Fr 02/01/70	Lima / Miraflores	Allpa	Standard	NA
Sa 03/01/70	Cusco	Sueños del Inka	Standard	NA
So 04/01/70	Cusco	Sueños del Inka	Standard	NA

Datum	Ort	Hotel	Zimmer	Status
Mo 05/01/70	Aguas Calientes	MaPi	Standard	NA
Di 06/01/70	Cusco	Sueños del Inka	Standard	NA
Mi 07/01/70	Cusco	Sueños del Inka	Standard	NA
Do 08/01/70	Puno	Royal Inn	Standard	NA
Fr 09/01/70	Amantani - Titicacasee	Bauernfamilie	Einfach	NA
Sa 10/01/70	Puno	Royal Inn	Standard	NA
So 11/01/70	Coroico	Viejo Molino	Standard	NA
Mo 12/01/70	Coroico	Viejo Molino	Standard	NA
Di 13/01/70	Oruro	Virgen del Socavon	Standard	NA
Mi 14/01/70	Potosi	Santa Teresa	Standard	NA
Do 15/01/70	Potosi	Santa Teresa	Standard	NA
Fr 16/01/70	Colchani - Uyuni	Palacio de Sal	Standard	NA
Sa 17/01/70	San Juan	Magia de San Juan	Standard	NA
So 18/01/70	Laguna Colorada	Refugio Don Roman	Sehr einfach ohne privates Bad/WC	NA
Mo 19/01/70	San Pedro de Atacama	Las Dunas	Standard	NA
Di 20/01/70	Iquique	Gavina	Einfach	NA
Mi 21/01/70	Arica	Casa Beltran	Standard	NA
Do 22/01/70	Arica	Casa Beltran	Standard	NA
Fr 23/01/70	La Paz - Zentrum	Rosario	Standard	NA
Sa 24/01/70	La Paz - Zentrum	Rosario	Standard	NA
So 25/01/70	La Paz - Zentrum	Rosario	Standard	NA
Mo 26/01/70	Puno	Royal Inn	Standard	NA
Di 27/01/70			Standard	

Buchungsstatus: *OK* = Gebucht und bestätigt / *WL* = Auf Warteliste / *NA* = Hotel wurde noch nicht auf Verfügbarkeit angefragt.

Preise:

Die Reise hier ist als Ideengeber für Ihre ganz persönliche Erlebnisreise gedacht. Alles kann individuell kombiniert und gestaltet werden. Buchbar ist die Reise täglich ab einer Person.















[Kontaktieren](#) Sie Markus Mathys für eine persönliche Reiseberatung und Offertenstellung.

Auf Ihrer Reise ist folgendes inklusive:

- Unterkunft gemäss Programm im Doppelzimmer
- Alle angegebenen Mahlzeiten teilweise ohne Getränke
- Nationale Flüge in Peru mit LATAM oder TACA Peru
- Lokale lizenzierte Reiseleitung gemäss Programm
- Alle Transporte ab und bis Flughafen in Lima gemäss Programm
- Bei allen im Reiseprogramm vorgesehenen Besuchen ist der Eintritte inklusive
- In Bolivien ab 6 Personen 2 Geländewagen mit Fahrer
- Kosten für kurzfristige Umbuchungen bei verspäteter Anreise nach Lima gemäss [AGBs § 4.5](#)

Auf Ihrer Reise ist folgendes NICHT inklusive:

- An/Abreise nach Peru
- Alle weiteren Mahlzeiten
- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- Persönliche Versicherungen
- Kosten für eventuelle Programmänderungen im Falle von Streiks, Naturkatastrophen oder behördlichen Massnahmen
- Eventuelle Kosten für die Ein- und Ausreise in Bolivien und Chile (0-10 USD pro Person)

 = Frühstück  = Mittagessen  = Abendessen  = Reiseleiter oder Fahrer auf FRANZÖSISCH
 = Reiseleiter oder Fahrer auf ENGLISCH  = Reiseleiter oder Fahrer auf SPANISCH
 = Reiseleiter oder Fahrer auf DEUTSCH  = Privates Fahrzeug mit Fahrer  = Nicht privates Fahrzeug
 = Wanderung  = Schiffs oder Bootsfahrt  = Flug  = Bahnfahrt  = Radtour

Zahlungsbedingungen:

Anzahlung von USD 500 pro Person bis 7 Tage nach Buchung, Restzahlung bis 40 Tage vor Reiseantritt. Alle Zahlungen auf die Konten von SuedamerikaReisen.com GmbH bei der Schweizerischen Post in **USD, SFR oder EUROS**. Die genauen Zahlungsinformationen erhalten Sie bei der Rechnungsstellung nach der Buchung der Reise.